



## Vom Weihnachtspresent für Kunden zur Serienproduktion

*Böhm Stirling-Technik begeistert Technikliebhaber und Sammler mit Stirling-Motor-Modellen*

Seit der Stirling-Motor vor über 200 Jahren erstmals zum Patent angemeldet wurde, findet er in vielfältigen Bereichen Anwendung. Er wird unter anderem zur direkten Umwandlung von Solarenergie in mechanische Energie oder als Kühlaggregat in Wärmebildkameras genutzt. Trotz oder gerade wegen des einfachen Aufbaus faszinieren Stirling-Motoren auch immer wieder Technikbegeisterte. Zudem haben Sammler längst ihre Leidenschaft für Stirling-Motor-Modelle entdeckt, die in Böhm Stirling-Technik einen kompetenten Anbieter finden.

Die Idee ein Unternehmen zu gründen, das hochwertige Miniaturen von Stirling-Motoren herstellt, hat sich zunächst erst langsam entwickelt. Denn ursprünglich fertigte Geschäftsführer und Unternehmensgründer Hermann Böhm mit seinem damaligen Unternehmen Präzisionsteile für die Industrie. Als sich schließlich das erste Weihnachtsfest in der noch jungen Unternehmensgeschichte näherte, dachte Böhm darüber nach, mit welchem Präsent er seine Kunden überraschen könnte. Über eine Fachzeitschrift für Modellbau wurde seine Aufmerksamkeit auf die mit Heißluft betriebenen Stirling-Motoren gelenkt. Dies hatte zur Folge, dass Böhm beschloss, seine Kunden mit Miniatur-Modellen eines Stirling-Motors zu beschenken, die darauf mit großer Begeisterung reagierten. Daraus entwickelte sich letztendlich der Entschluss, hochqualitative Stirling-Motoren in Serie herzustellen und das Unternehmen Böhm Stirling-Technik war geboren.

Ausgehend von dem ersten von Böhm Stirling-Technik entwickelten Modell, dem HB0-AL??, wurde die Produktpalette des Unternehmens im Laufe der Unternehmensgeschichte kontinuierlich erweitert. Heute reicht das Sortiment von Stirling-Motor-Modellen in zahlreichen Variationen über verschiedene mit Stirling-Motor betriebene Automodelle bis hin zu Bausätzen für Bastler. Zusätzlich dazu wurden über die Jahre hinweg diverse Modelle von Vakuummotoren, die größtenteils ebenfalls als Bausätze zum Selberbauen erhältlich sind, in das Produktsortiment des Herstellers aufgenommen. Sämtliche Modelle und Bausätze können über den unternehmenseigenen Online-Shop bestellt werden.

Interessenten erhalten auf der Homepage des Unternehmens unter [www.boehm-stirling.com](http://www.boehm-stirling.com) alle Informationen zu Produktangeboten, Preisen und zur Unternehmensgeschichte. Darüber hinaus findet man auf der Website zusätzlich nützliche Tipps zur Pflege der Motoren sowie zur Problembeseitigung.

## Pressekontakt

Böhm Stirling-Technik e. K.

Herr Hermann Böhm  
Werner-von-Siemens-Str. 2  
91413 Neustadt an der Aisch

[boehm-stirling.com](http://boehm-stirling.com)  
[info@stirling-technik.de](mailto:info@stirling-technik.de)

## Firmenkontakt

Böhm Stirling-Technik e. K.

Herr Hermann Böhm  
Werner-von-Siemens-Str. 2  
91413 Neustadt an der Aisch

[boehm-stirling.com](http://boehm-stirling.com)  
[info@stirling-technik.de](mailto:info@stirling-technik.de)

Das 1990 gegründete Unternehmen mit Sitz in Neustadt an der Aisch ist nicht nur Anbieter, sondern auch Hersteller von Böhm-Stirlingmotoren. In seinem großen Produktsortiment sind sowohl mit einem Stirlingmotor versehene als auch mit einem Vakuummotor - einem sogenannten Flammenfresser - ausgestattete Modelle in unterschiedlichen Varianten enthalten, die online bestellt werden können. Kunden, die ihr Modell selber bauen wollen, haben die Möglichkeit, viele mit einem Heißluftmotor betriebene Modelle als Bausatz zum Eigenbau zu kaufen. Von diversen Motoren über verschiedene Stirling-Auto Modelle bis hin zum Zubehör ist das gesamte Produktsortiment, welches das Unternehmen anbietet, auf der firmeneigenen Website ([www.boehm-stirling.com](http://www.boehm-stirling.com)) ersichtlich. Darüber hinaus enthält diese eine Reihe von Informationen zu technischen Details und Preisen der einzelnen Modelle, zu Aufbau und Funktion von Vakuum- und Stirlingmotoren, zur Firmengeschichte von Böhm Stirling Technik sowie Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme.

Anlage: Bild

